



Anfragen zum Plenum zur Plenarsitzung am 15.04.2026 – Auszug aus Drucksache 19/11709 –

Frage Nummer 4 mit der dazu eingegangenen Antwort der Staatsregierung

Abgeordnete
**Stephanie
Schuhknecht**
(BÜNDNIS
90/DIE GRÜ-
NEN)

Zum Start-up Council, den die Staatsregierung im Dezember 2025 ins Leben gerufen hat, frage ich die Staatsregierung, welche Personen gehören neben den bereits öffentlich genannten Abgeordneten Dr. Stefan Ebner, Daniel Artmann, Maximilian Böttl und Felix Locke dem Start-up Council an, welche konkreten Aufgaben soll der Start-up Council erfüllen und wie wird sichergestellt, dass die Ergebnisse des Start-up Councils mit den für Start-ups zuständigen Abteilungen im eigentlich zuständigen Staatsministerium für Wirtschaft, Landesentwicklung und Energie rückgekoppelt werden?

Antwort der Staatskanzlei

Bayern ist eines der dynamischsten Start-up Zentren weltweit und liegt bundesweit auf Platz 1. Um die positive Entwicklung des bayerischen Start-up Ökosystems weiter zu verstetigen, wurde der Start-up Council ins Leben gerufen. Aufgabe des Start-up Councils ist, neue Impulse und zusätzliche Expertise für die Arbeit der Staatsregierung bereitzustellen.

Der Start-up Council ist ein Beratungsgremium für Herrn Ministerpräsidenten unter Vorsitz von Staatsminister Dr. Florian Herrmann und Co-Vorsitz von Herrn Prof. Dr. Helmut Schönenberger, CEO der UnternehmerTUM. Vertreter betroffener Ressorts, allen voran des Staatsministeriums für Wirtschaft, Landesentwicklung und Energie (StMWi), sowie die genannten Abgeordneten wirken mit; weitere Fachakteure sowie Start- und Scale-ups werden themenspezifisch zusätzlich einbezogen.

Die enge Einbindung u. a. des StMWi stellt eine kontinuierliche Rückkopplung der Ergebnisse sicher.